

Asbest Beprobung

Einleitung

Um bestimmen zu können, ob ein Material asbesthaltig ist, muss dies beprobt werden.

Das Bearbeiten von asbesthaltigen Materialien ist vom Gesetzgeber verboten. Das Beprobieren von Asbestverdächtigen Materialien ist hingegen von diesem Verbot ausgenommen. Daher dürfen Sie es auch selbst machen. In dieser Anleitung erklären wir Ihnen, wie Sie dies sicher machen können.

Ausgangspunkte

- > Bei der Beprobung dürfen eventuell vorhandene Asbestfasern nicht in die Luft gelangen. Dann könnten Sie diese einatmen.
- > Sie möchten die Asbestfasern auch nicht an die Hände bekommen oder die Umgebung damit verunreinigen.
- > Wir wollen vermeiden, dass beim Transport etwas falsch läuft, wodurch z.B. Postmitarbeiter Asbestfasern ausgesetzt werden könnten.

Wenn diese drei Ausgangspunkte berücksichtigt werden, ist das Risiko für Sie und die Umwelt unerheblich.

Bevor Sie beginnen



Sollten Sie Welldachplatten mit einer ähnlichen Nummer haben: NT steht für 'Neue Technologie'. Diese Platten sind asbestfrei.

Benötigte Hilfsmittel

Ein Müllsack



Mit diesem decken Sie den Boden ab unter der Stelle der Probenentnahme ab. So professionell wie auf dem Foto braucht es natürlich nicht sein. Es dürfen aber keine freien Stellen am Boden oder zwischen den Nähten bleiben.

Durchsichtige Probenüte



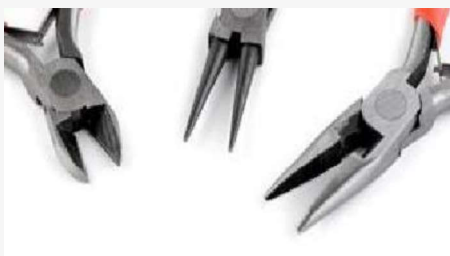
Hier wird das Stück Materialprobe eingesteckt. Sie können auch Zip-Lock Beutel oder stabile Gefrierbeutel verwenden. Die Materialprobe muss natürlich in die Tüte passen und darf daher nicht zu groß sein. 2x2 cm reichen aus. Weniger eher nicht.

Klebestreifen



Breite Klebestreifen sind nützlich. Kleben Sie diesen z.B. direkt unter der Stelle an der Sie die Probe abbrechen oder abscheiden. Die Stückchen fallen dann auf den Klebestreifen, der mit eingepackt werden kann.

Eine Zange



Ein Schraubendreher oder ein Messer können auch hilfreich sein.

Einweghandschuhe



Haben Sie keine Handschuhe? Waschen Sie sich direkt nach der Probenentnahme sorgfältig die Hände!

Feuchte Tücher

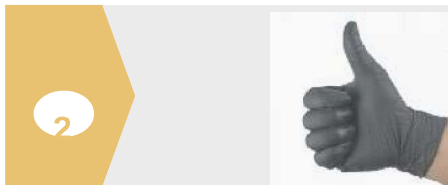


Diese sind ideal, um direkt nach der Probenentnahme die Hände und das Werkzeug zu reinigen.

Die 12 Schritte der Probenentnahme



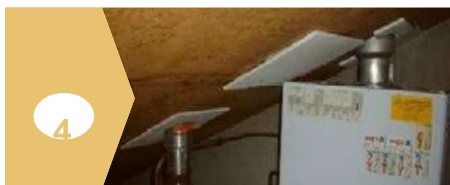
1 Untersuchen Sie das Asbest-verdächtige Material auf Schäden. Vielleicht ist an einer Stelle ein Bruch oder ein Stückchen ist schon lose. Dann ist die Probenentnahme eine schnelle Angelegenheit.



2 Berühren Sie das Material am besten nicht. Dadurch werden die Hände kontaminiert. Benutzen Sie Werkzeug und Handschuhe.



3 Suchen Sie eine Stelle an der Sie problemlos ein Stückchen lösen oder abbrechen können.



4 Weiche oder poröse Materialien vorher anfeuchten. Benutzen Sie hierfür Wasser und eine Sprühflasche. Das Wasser dringt in die Oberfläche und eventuelle Asbestfasern können so nicht in die Luft gelangen. Achten sie auf elektrische Leitungen in der Nähe!



5 Halten Sie den Probenbeutel geöffnet.



6 Brechen sie ein Stückchen mit der Zange ab. Ein Stück von 2x2 cm reicht vollkommen aus. Befeuchten Sie das Stück gut und brechen es vorsichtig ab. So vermeiden Sie eine Staubeentwicklung.

⚠ Halten Sie Ihren Kopf auf Abstand und atmen Sie den Staub nicht ein.



7 Sobald Sie ein Probenstück haben, stecken Sie es unmittelbar in die durchsichtige Probentüte.



8 Sorgen Sie dafür, dass nicht zuviel Luft im Tütchen ist und verschließen Sie dieses gut. Wenn das Probentütchen mit Luft gefüllt ist, kann es sein, dass es auf dem Postwege platzt.

i Stecken Sie den Beutel in einen weiteren durchsichtigen Beutel.



9 Reinigen Sie Ihre Hände und Werkzeuge gut. Dafür können Sie feuchte Tücher benutzen. Die gebrauchten feuchten Tücher können Sie wegwerfen oder in einen weiteren Plastikbeutel stecken und mitschicken.



10 Entfernen Sie die Bodenabdeckung. Das geht am besten, wenn Sie den Müllsack von einer Seite her aufrollen. Entsorgen Sie den Müllsack im Restmüll.

⚠ Passen Sie auf, dass keine möglichen Probenreste herausfallen.



11 **Benutzen Sie keinen Staubsauger beim Aufräumen! Der Staubsauger verbreitet die sehr kleinen Asbestfasern. Reinigen Sie den Boden eventuell mit einem feuchten Tuch oder Lappen und reinigen Sie diesen anschließend mit viel Wasser.**



12 Schreiben Sie auf die Probentüte Ihren Namen und eine Probennummer. Stecken Sie die nun doppelt verpackte Probe mit dem Lieferschein (Probenbeschreibung) in einen Luftpolsterumschlag. Verschließen Sie den Umschlag und senden ihn an:

✉ Eurofins Omegam B.V., Vogt 21, 52072 AACHEN, Deutschland

Analyseergebnisse

Nachdem die Probe analysiert ist, erhalten Sie von uns per E-Mail einen Analysebericht. In diesem Bericht steht, ob Ihre Probe asbesthaltig ist, die Asbestart (es gibt 6 verschiedene) und die Konzentration. Wir führen die Analyse gemäß NEN5896 aus

Wurde Asbest festgestellt?

Für Sie ist es wichtig zu wissen, ob die Probe Asbest enthält oder nicht. Wenn die Probe Asbest enthält, raten wir, einen Gutachter einzuschalten, der die Situation vor Ort beurteilen kann.

Regeln bei der Asbestentsorgung

Um Asbest zu entsorgen, müssen Sie bei der Gemeinde eine Anfrage stellen. Es wird Ihnen dann mitgeteilt, wie Sie das Material zu entsorgen haben und ob eine Entsorgungsfirma eingeschaltet werden muss.

Haftungsausschluss

Wir versuchen, Ihnen mit dieser Anleitung so gut wie möglich dabei zu helfen, eine Probe sicher entnehmen zu können. Wir können nicht garantieren, dass Sie die Probenentnahme richtig und sicher ausführen und weisen jegliche Haftungsansprüche von uns, falls dies misslingt. Sie können keine Rechte aus diesem Text ableiten.

Eurofins Omegam B.V.
H.J.E. Wenckebachweg 120
1114 AD Amsterdam
Nederland
CSOmegam@eurofins.com
KvK: 34215654
BTW: 813967132

